Aus REGA wird «arga»

Vom 15. bis 17. Oktober 2027 wird das Schulareal Kleindöttingen erneut zum Treffpunkt für Gewerbe, Bevölkerung und die ganze Region. Die regionale Gewerbeausstellung präsentiert sich künftig unter dem Namen «arga» und mit einem starken Versprechen: Heimat. Handwerk. Zukunft.



Das OK hat entschieden: Aus REGA wird «arga». Von links: Katy Steffen, Philipp Emmenegger, Lukas Kalt, Patrick Stutz, Sabrina Keller (Sekretariat) und Mike Maxton.

17.10.2026 06:27 Uhr

ks

Ein neuer Name, ein frischer Auftritt und die bewährte Verbundenheit mit der Region: Die nächste regionale Gewerbeausstellung des Gewerbevereins Aaretal-Kirchspiel (GVAK) findet vom Freitag, 15. Oktober, bis und mit Sonntag, 17. Oktober 2027, auf dem Areal der Schule Kleindöttingen statt. Neu trägt der Anlass den Namen ««arga»» – Aare-Rhein Gewerbeausstellung.

Unter dem Leitsatz «Heimat. Handwerk. Zukunft.» verbindet «arga» die Werte, für welche die Ausstellung seit vielen Jahrzehnten steht: starke

Unternehmen, gelebtes Handwerk, persönliche Begegnungen und den gemeinsamen Blick nach vorne.

Ein neuer Name mit regionaler Strahlkraft

Die Namensänderung erfolgt, nachdem die Schweizerische Rettungsflugwacht Rega die Organisatoren schriftlich dazu aufgefordert hatte, die bisherige Bezeichnung künftig nicht mehr zu verwenden. Das Organisationskomitee hat entschieden, die Angelegenheit konstruktiv zu lösen und den notwendigen Wechsel als Chance für einen eigenständigen, zukunftsgerichteten Auftritt zu nutzen.

Das Organisationskomitee erklärt: «Wir blicken nicht zurück, sondern mit viel Energie nach vorne. ‹arga› ist kurz, einprägsam und fest in unserer Region verankert. Der neue Name gibt uns die Möglichkeit, die Gewerbeausstellung weiterzuentwickeln und ihr ein unverwechselbares Profil zu verleihen.»

Der neue Auftritt nimmt zugleich die Herkunft der Ausstellung auf: Das grafische Erscheinungsbild steht für die Region zwischen Aare und Rhein, für Bewegung, Begegnung und neue Ideen. «arga» soll künftig weit mehr als ein Veranstaltungsname sein – sie soll zu einer gemeinsamen Plattform für das regionale Gewerbe und die Bevölkerung werden.

Heimat. Handwerk. Zukunft.

Der neue Leitsatz bringt die Ausrichtung der Gewerbeausstellung auf den Punkt: Heimat steht für die Verbundenheit mit den Gemeinden, den Menschen und den Unternehmen des Aaretals und des Kirchspiels.
Handwerk steht für Können, Qualität, Unternehmergeist und die grosse Vielfalt des regionalen Gewerbes.
Zukunft steht für Innovation, Berufsbildung, neue Technologien und die Perspektiven der nächsten Generation.

«Unsere Region verfügt über ausserordentlich vielseitige und leistungsfähige Betriebe. An der ‹arga› 2027 möchten wir diese Vielfalt sichtbar und erlebbar machen. Gleichzeitig schaffen wir einen Ort, an dem sich Unternehmerinnen und Unternehmer, Fachkräfte, Lernende, Familien und die gesamte Bevölkerung begegnen können», hält das Organisationskomitee fest.

Bewährter Standort, neuer Auftritt

Wie bereits bei der erfolgreichen Gewerbeausstellung 2023 und den Vorjahren wird das Areal der Schule Kleindöttingen während dreier Tage zu einem lebendigen Ausstellungsgelände. Besucher dürfen sich auf attraktive

Firmenpräsentationen, eindrückliches Handwerk, Innovationen, Begegnungen, Kulinarik und ein vielseitiges Rahmenprogramm freuen.

Die Vorbereitungen für die «arga» 2027 sind angelaufen. Weitere Informationen für Ausstellende, Sponsoren, Partner sowie Besucherinnen und Besucher werden laufend bekannt gegeben.

Starkes OK unter der Schirmherrschaft des GVAK

Verantwortlich für die Organisation der «arga» 2027 ist ein gesondertes Organisationskomitee. Die «arga» 2027 steht aber unter der Schirmherrschaft des Vorstandes des Gewerbevereins Aaretal-Kirchspiel. Der GVAK trägt die Gesamtverantwortung für die regionale Gewerbeausstellung.

Der Gewerbeverein Aaretal-Kirchspiel engagiert sich seit über 90 Jahren für die Interessen des lokalen Gewerbes und zählt mehr als 300 Mitglieder. Mit der «arga» 2027 setzt er ein starkes Zeichen für die wirtschaftliche Vielfalt, die Zusammenarbeit und die Zukunftsfähigkeit der gesamten Region.

Kleindöttingen

Mehr zum Thema



WASHINGTON

Warum Trump einen Grenzsee umbenennt

Mit einem dicken Filzstift unterschreibt der US-Präsident im Oval Office eine Verfügung. Lake Ontario ist einer der sogenannten fünf Grossen Seen.



BERN

Rega fliegt seit Jahresbeginn mehr Notfall-Einsätze

Die genauen Hintergründe der Unfallursachen konnte Rega-Mediensprecher Mathias Gehrig nicht nennen. «Wieso jemand in eine Notsituation geraten ist, ist für unsere Crews nicht relevant», sagte er.

WASHINGTON/PALM BEACH

Flughafen heisst jetzt Präsident Donald J. Trump

Noch ein Gebäude, das seinen Namen trägt: Der Flughafen der Stadt Palm Beach im US-Bundesstaat Florida ist offiziell in «President Donald J. Trump International Airport» umbenannt worden.



GRENCHEN SO

Zug erfasst Mann in Grenchen

In der Nähe des Bahnhofs Grenchen Süd im Kanton Solothurn ist am Montagabend ein Mann von einem durchfahrenden Zug erfasst worden. Er erlitt dabei schwere Verletzungen.

AARAU

Aus VAG wird Repol Aargau

Der Verband Aargauer Regionalpolizeien (VAG) hat sich umbenannt. Die Bezeichnung VAG geht auf die 1964 gegründete Vereinigung Aargauer Gemeindepolizeien zurück.

SIMPLON-DORF VS

Zwei Bergsteiger sterben im Wallis

Zwei Bergsteiger sind nach einer längeren Suchaktion mit Helikoptern am Weissmies im Kanton Wallis tot aufgefunden worden.

Zum Artikelanfang